

Jahresberichte Turnsektion 2009/2010

Jugi allgemein:

Betreffend der allgemeinen Jugi muss ich leider berichten, dass diese im letzten Jahr leider nicht optimal lief.

Es fand sich kein Leiter, welcher die Jugi ganz übernehmen konnte. So wurden die Trainings von vielen verschiedenen Leitern betreut wurden. Matthias Näf hatte immer noch die Koordination inne. Ihm standen Roman Hauser, Angelo Bolzern, Christof Dürr, Isabelle Arpagaus und Michael Portenier zur Seite. Die häufigen Leiterwechsel führten zu etwas Unruhe in den Trainings, was sich leider auch negativ auf die Teilnehmerzahlen auswirkte.

An dieser Stelle möchte ich mich aber bei allen Leitern bedanken, welche dazu beigetragen haben, dass kein Training ausfallen musste und diejenigen Kinder, welche in der Halle waren, ein attraktives Programm geboten bekamen.

Fürs kommende Jahr zeichnet sich eine Lösung ab, welche mehr Konstanz garantieren sollte.

Auch über die Teilnahme an Wettkämpfen gibt es leider nichts zu berichten.

Jugi Geräteriege:

Obwohl wir aufgrund der Sanierung der Bachmatthalle in die um einiges kleinere Halle im Schulhaus Surbaum ausweichen mussten, konnten wir die Anzahl der Kinder im Training gleich hoch belassen. Da es den einen oder anderen Wechsel gab, konnte die Warteliste etwas abgebaut werden, da nicht mehr alle Kinder auf der Warteliste Interesse am Geräteturnen haben.

Dank den neuen Hallenbelegungszeiten, welche wir wegen dem Umbau haben, konnten wir ein zweites Training am Montag-Abend anbieten, welches von Heini Jud und mir geleitet wird. Dieses wird vor allem von den Turnerinnen, welche an den Wettkämpfen teilnehmen, genutzt.

Das Leiterteam blieb in seiner Zusammensetzung bestehen: Nathalie Meyer, Franziska Adler, Heini Jud und ich.

Um an den Wettkämpfen starten zu können, müssen wir ab 2010 einen Wertungsrichter stellen, was dazu führte, dass ich das Wertungsrichterbrevet 1 absolvierte.

Die Kinder starteten an der Kantonalen Meisterschaft in Bubendorf und an der Laufentaler Geräte Meisterschaft (13 Teilnehmende TV Reinach). Dabei ist zu erwähnen, dass mit Jana Kloiber und Jill Bader zwei Turnerinnen der Kategorie 1 den 4. bzw. 3. Rang erreichten!

Jahresbericht Aktive TV Reinach 2009/10

Im Leiterteam waren im letzten Jahr wiederum Franziska Adler, Sibylle Göttin und ich tätig. Beim Einlaufen werden wir tatkräftig von Isabelle Bertiller unterstützt. Ich möchte mich bei meinen Kolleginnen für die Unterstützung bedanken.

An den Schaukelringen stand weiter die Einzelausführung im Vordergrund. Dieser Schwerpunkt schlägt sich nun auch in den Noten nieder. Wir konnten uns an beiden Wettkämpfen in diesem Jahr in diesem Bereich verbessern. Ich hoffe, dass weiterhin daran gearbeitet wird und dass nun auch weitere Elemente gelernt werden.

Als erster Wettkampf stand während den Wintermonaten die Bezirksmeisterschaft im Volleyball an. Leider interessierten sich zu wenige Männer im Verein für eine Teilnahme, so dass wir lediglich eine Mixed-Mannschaft melden konnten. Die Meisterschaft lief zu Beginn sehr gut. Im Laufe des Winters liess die Leistung aber immer mehr nach, ohne dass wir eine Erklärung dafür hätten. Aber die gute Leistung am ersten Spielabend reichte, dass wir den Titel des Bezirkmeisters erobern konnten.

Wir nahmen in diesem Jahr auch wieder an der KMVW teil, welche in Biel-Benken stattfand. Aufgrund verschiedener Verletzungen mussten wir unsere Übung kurzfristig etwas umstellen. Hinzu kam, dass der Anstösser mit den meisten Einsätzen (Angelo Bolzern) am Tag vor der KMVW wegen einer Angina forfait geben musste. Die Vorzeichen standen nicht allzu gut. Die Übung wurde von den Turnenden gut geturnt. Trotzdem lag die Note wegen Abzügen bei der Übungsgestaltung unter den Erwartungen. Die Bewertung durch die Wertungsrichter führten zu einigen kleinen Veränderungen im Hinblick auf das Kantonale Turnfest in Aesch.

Dieses fand bei super Wetter (trocken, aber nicht heiss) statt. Wir begannen am Freitagabend mit der Teilnahme am Volleyballturnier. Der Vereinswettkampf begann mit Schleuderball. Bei den Würfeln konnte bei den meisten eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr festgestellt werden. Auch die Note 6.81 stellte eine Steigerung dar. Es ist allerdings noch eine weitere Steigerung nötig, um die Zielnote von 8.5 zu erreichen. Als nächstes galt es den Fachtest Allround zu absolvieren. Auch hier war eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr messbar. Aber auch diese Note liegt noch fast einen Punkt unter dem Zielwert. Zur besten Zeit unmittelbar vor

Jahresberichte Turnsektion 2009/2010

dem Mittag durften wir noch unsere Ringübung zeigen. Trotz einigen Patzern bei den Abgängen konnten wir mit der Note von 8.55 zufrieden sein. Die Änderungen im Programm wurden auch von den Wertungsrichtern positiv bewertet.

Am Sonntag war dann noch die Besentruppe bei den Schlussvorführungen im Einsatz. Petrus meinte es nicht gut mit ihnen und schickte Regen vom Himmel. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer liessen sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen und zauberten eine tolle Choreografie auf den Rasen.

Den Abschluss des Turnfestes genossen wir bei einem Grillabend bei Brigitte zu Hause.

Nach meiner Ankündigung an der letzten GV, dass ich per GV 2010 von meinem Amt als Oberturner zurücktreten werde, lag die grosse Herausforderung vor mir, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. Bis zu Stunde habe ich einige Gespräche geführt, kann aber leider noch von keiner definitiven Lösung berichten. Ich hoffe, dass sich an dieser Situation bis zu GV noch etwas ändern wird, vor allem auch, weil wir einige junge motivierte Turnerinnen und Turner bei uns haben.

Euer Oberturner und Jugileiter

Urban